

Torfzuwachs und Torfabbau in unseren Mooren

- ursprünglich vorhandene Moore in Deutschland = ca. 1.500.000 ha
davon 99 % entwässert und zerstört
 - noch weitgehend intakte Moore ca. 1 % = ca. 15.000 ha
 - jährliche Torfbildung 1 Liter/m² auf 15.000 ha = ca. 150.000 m³
 - jährliche Torfabbaumenge in Deutschland aktuell = ca. 6.000.000 m³
 - Torf-Import aus Ost- und Nordeuropa aktuell = ca. 6.000.000 m³
- Gesamter Torfverbrauch pro Jahr in Deutschland = ca. 12.000.000 m³**

12 Mio. m³ entspricht der 80 fachen Menge des jährlichen Zuwachses

12 Mio. m³ Torf entstehen auf 1,2 Mio. ha (1 l/m² jährlich)

**Der Torfverbrauch von 12 Mio. m³ hat eine ähnlich negative Klimawirkung
wie die Vernichtung von 8.000 ha Hochwald – Jahr für Jahr**

Unsere Torfverschwendung ist nicht nachhaltig

Wie lange können / wollen wir uns das leisten?

- Moore sind die am stärksten gefährdeten Ökosysteme
- Moore speichern mehr CO₂ als alle Wälder dieser Erde
- eine 1 m mächtige Torfschicht benötigt 1.000 Jahre zur Entstehung
- in Deutschland erfolgt aktuell auf ca. 10.000 ha Torfabbau
- auf ca. 30.000 ha Moore wurde Torf bereits abgebaut
- im Baltikum wird auf ca. 60.000 ha aktuell Torf abgebaut
- Moore und Torf sind zu wertvoll, um Blumenerden daraus herzustellen
- Moorschutz ist Natur-, Arten-, Hochwasser-, Boden- und Klimaschutz

***Wer auf den Erhalt der Moore und den Schutz von Natur und Klima achtet,
wählt torffreie Erde !***

„Besser gärtner ohne Torf – denn Torf gehört ins Moor“

Aktionsgemeinschaft im Landkreis Landsberg am Lech
landsberg.lbv.de



Koordinator:
Hans Streicher, Dipl.-Ing. (FH) Gartenbau
Fuchsbergstraße 3, 86899 Landsberg
Tel.: 08246 - 854, Fax: 08246 - 96 06 04
E-Mail: hans.streicher@gmx.de

